

**Sehr geehrte Schülerinnen und Schüler,  
sehr geehrte Vertreter der Ausbildungs- und Praxisbetriebe, sehr geehrte Eltern,**

das neue Schuljahr hat begonnen und unsere Schule geht noch besser gerüstet an den Start, als in den vergangenen Jahren: die Fachkabinette für Biologie, Chemie und Physik sind voll einsatzfähig, ab September lädt eine schöne Cafeteria ein, natürlich zu essen und vor allem warten altbekannte und neue Lehrkräfte darauf, sich mit Ihnen auf den spannenden Weg in die bunte Welt des Berufslebens zu machen. Wir wünschen Ihnen eine gute Zeit in unserem Haus und freuen uns auf Ihre Beiträge, unsere gelingende Lernkultur weiterzuentwickeln.

Ihre Cordula Barthel und Simone Kopp

### Was gibt es Neues?



- **Neue Schüler\*Innen:** 153 Schüler\*Innen bereiten sich in diesem Schuljahr im dreijährigen beruflichen Gymnasium auf die allgemeine Hochschulreifeprüfung vor. Ab dem 5. September begrüßen wir das neue erste Ausbildungsjahr in der dualen Ausbildung und in Fachoberschule, Berufsfachschule und Fachschule Sozialwesen. Mit einer durchschnittlichen Klassenfrequenz von 20 Schüler\*Innen bieten wir sehr gute Lernbedingungen.
- **Unsere Abteilungsstrukturen:** In der **Abteilung 1**, geleitet durch Tino Bonk mit der Sekretärin Frau Splett, lernen alle Klassen aus den Bereichen Wirtschaft & Verwaltung, Zahnmedizinische und Medizinische Fachangestellte, Groß- und Außenhandel, Industriekaufleute, Büromanagement, Bürokräfte, Marketingkaufleute, die Fachoberschule und die Berufsvorbereitung. Das berufliche Gymnasium stellt die **Abteilung 2**, geleitet durch Anja Brunnett mit der Sekretärin Frau Michalski, und in der **Abteilung 3** mit Frau Wucherpfennig und der Sekretärin Frau Rücker lernen die Schüler\*Innen in den sozialen Berufen der Berufsfachschule, der Fachschule und zusätzlich die Schüler\*Innen im Berufsgrundbildungsjahr.
- **Neue Lehrkräfte:** 7 neue Lehrkräfte bereichern unser Lehrer\*Innenteam in diesem Schuljahr: Frau Krollik (Deu/Ges), Frau Münch (Fra/Spa/Recht), Frau Sacher (Bio/Ch), Frau Zielke (Päd.), Herr Ducke (Spo/Geo), Herr Götzki (Musik/En). Drei weitere Lehrkräfte werden ab Oktober am OSZ arbeiten, um dann auch alle Unterrichtsverpflichtungen erfüllen zu können
- **Unsere Schulzeiten:** Mit dem Beruflichen Gymnasium erweiterten wir unseren Stundenplan um eine 0. Stunde für ein möglichst gutes Bildungsangebot. Daraus ergeben sich für den Schulalltag folgende Schulzeiten:

Stunde 0	07:25-08:10 Uhr
Stunde 1/2	08:15-09:45 Uhr
Stunde 3/4	10:00-11:30 Uhr
Stunde 5/6	12:00-13:30 Uhr
Stunde 7/8	13:50-15:20 Uhr

Die Situation des Schulbusverkehrs hat sich in einigen Bereichen verbessert. Trotzdem muss darauf verwiesen werden, dass nicht umsetzbar ist, dass alle Schüler\*Innen erst 5-10 Minuten vor Unterrichtsbeginn am BWZ ankommen können bzw. dann auch ebenso schnell nach dem Unterricht abfahren können. Informieren Sie sich ggf. über [www.bbg-eberswalde.de](http://www.bbg-eberswalde.de), welche Anbindungen eine pünktliche Teilnahme am Unterricht ermöglichen. Sollte es im Einzelfall zu großen Problemen mit der Anbindung kommen, informieren Sie bitte die stellvertretende Schulleiterin Frau Kopp.

- **Sprechtag:** Immer am **Dienstag** können Sie mit der Abteilungsleiterin des Beruflichen Gymnasium ins Gespräch kommen. Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden, empfiehlt sich eine vorherige Terminvereinbarung. Immer am **Mittwoch** ist das Büro der Schulleitung bis 17:00 Uhr für persönliche Gespräche, Anfragen etc. besetzt. Informieren Sie sich bitte bei Bedarf über die Homepage: Wenn die Sprechstunden vereinzelt nicht stattfinden können, veröffentlichen wir es auf unserer Website.
- Lernen im 21. Jahrhundert ist ein Gruppenprozess, damit dies auch möglich ist, können die Schüler\*Innen nach Absprache auch außerhalb des eigenen Unterrichts Räume unseres OSZ nutzen und es steht ihnen eine Lernplattform des Landkreises Barnim zur Verfügung, die Teamarbeitsprozesse erleichtert.

## Besondere Termine und variable Ferientage

Als **variable Ferientage** im Schuljahr 2015/16 hat die Schulkonferenz folgende Tage festgelegt: 21.12. und 22.12.2016; ansonsten gelten die Ferientermine des Landes Brandenburg.

**INFO-Tage am OSZ: 11. Februar 2017-** Wir freuen uns auf interessante Gespräche mit Ihnen zu den vollzeitschulischen Bildungsgängen. Für den 19.11. 2016 ist ein Beratungstermin der Abteilung 1 Wirtschaft & Verwaltung ge-plant. Gerne können Sie aber auch zu anderen Zeiten Termine mit der Schulleitung oder einzelnen Lehrkräften vereinbaren.

**Anmeldezeitraum Berufliches Gymnasium:** 20. Februar bis 24. Februar 2017

**Anmeldezeitraum Berufsfachschule Soziales, Fachoberschule, Fachschule Sozialwesen:** bis 25. 02. 2017

Ein Terminkalender für das gesamte Schuljahr wird über unsere Homepage bekanntgegeben, bitte informieren Sie sich auch hier über Höhepunkte unseres Schullebens.



## Langfristiges

Immer besser wird eine Schule, wenn alle am Bildungsprozess Beteiligten gemeinsam handeln. Neben der Einladung, die Veranstaltungen unserer Schule zu besuchen, lässt sich diese Zusammenarbeit am besten durch Teilnahme an der Arbeit in den Konferenzen der Bildungsgänge realisieren. Zeigen Sie uns Ihr Interesse bitte an. Das gilt auch, wenn Sie als Praktiker unser Unterrichtsgeschehen unterstützen wollen.

Gerne arbeiten wir auch mit Ihnen bei der Umsetzung der Projektvorhaben „Herausforderung“ zusammen. Schüler\*Innen unserer Schule übernehmen in verschiedenen gesellschaftlichen Bereichen Verantwortung. Mentoren sind dabei eine wichtige Unterstützung. Das interessiert Sie? Frau Brunnett erklärt Ihnen gerne Näheres.

## Profilbildung

Folgende Schwerpunkte stehen für unsere weitere Entwicklung in diesem Schuljahr im Focus:

- ⇒ Evaluation unserer Entwicklungsvorhaben im Schulprogramm durch die Steuergruppe
- ⇒ Unterrichtsentwicklung auf der Basis der Fortschreibung des Schulinternen Curriculums
- ⇒ weitere Umsetzung unserer Ziele im Bereich der Medienbildung von Lehrkräften und Schülerschaft
- ⇒ Integration von Flüchtlingen und Schüler\*Innen mit Migrationshintergrund
- ⇒ Etablierung des Beruflichen Gymnasiums
- ⇒ konzeptbasierte zielgruppenorientierte Gestaltung der Berufsvorbereitung

## Und dann ist noch wichtig ...

- ◇ **Bitte besprechen Sie ggf. mit Ihrem Auszubildenden/Kind, dass es Minderjährigen nicht gestattet ist ,während der Schulzeit (das heißt auch während der Pausen und Freistunden!) das Schulgelände zu verlassen. Es bestünde im Falle eines Unfalls kein Versicherungsschutz.**
- ◇ **Auf dem Schulgelände besteht absolutes Rauchverbot.**
- ◇ **Fahrräder können in den vorgesehenen Fahrradständern abgestellt werden/KFZ auf dem vorgesehenen Parkplatz. Die Schule bzw. der Schulträger können keine Verantwortung für Beschädigung oder Diebstahl übernehmen. Bitte beachten Sie, dass Sie als Fahrzeughalter bzw. Ihre Kinder als Fahrzeugnutzer für die Verkehrssicherheit der Fahrräder bzw. motorisierten Fahrzeuge auf dem Weg von/zur Schule selbst verantwortlich sind.**
- ◇ **Auch in Zukunft möchten wir als gemeinsame Partner mit Ihnen die besten Bedingungen für eine erfolgreiche Ausbildung unserer Jugendlichen schaffen. Die Teilnahme der Schüler\*Innen an allen schulischen Veranstaltungen ist dafür Voraussetzung. Natürlich haben wir jedoch auch dafür Verständnis, dass es manchmal Gründe gibt, die eine Teilnahme am Unterricht unmöglich machen. Bitte berücksichtigen Sie, dass für diese Fälle die VV Schulorganisation eindeutige Verfahrensweisen vorgibt. Klassen- bzw. Schulleiter\*Innen sind i.d.R. im Vorfeld zu informieren und erteilen die Freistellung, krankheitsbedingte Absenzen sind unmittelbar anzuzeigen. Beim krankheitsbedingten Versäumen von Klassenarbeiten/Klausuren ist ein ärztliches Attest vorzulegen.**

Vielen Dank.

Auf ein gutes Schuljahr!!!